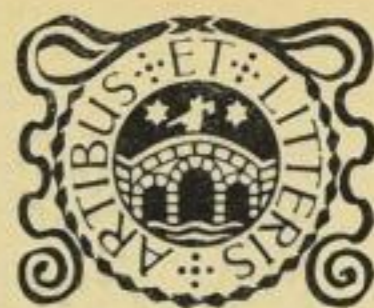




F. BRUCKMANN
A.G. MÜNCHEN



Im Mai erscheint

Ⓜ

DIE
ALT-MÜNCHNER GOLDSCHMIEDE
UND IHRE KUNST

von

MAX FRANKENBURGER

Ein Band in Gr.-8^o von etwa 540 Seiten mit 132 Tafeln und Abbildungen sowie zahlreichen Meistermarken.

Brosch. M. 22.—. In Leinenband M. 24.—. In Liebhaber-Halbfranzband M. 28.— ord. Rabatt 30% exkl. Einbände.

In diesem Werke ist zum erstenmal eine auf gewissenhafter Forscherarbeit beruhende, ausführliche Geschichte der Münchner Goldschmiede und ihrer Kunst von der Gründung der Stadt an bis zum Beginn des 19. Jahrhunderts gegeben. Die Darstellung schildert in ihrem ersten Teil auf geschichtlicher Grundlage unter steter Bezugnahme auf die wirtschaftlichen Verhältnisse die Entwicklung der Goldschmiedekunst in München von ihren ersten Anfängen an. Der zweite Teil enthält eine chronologisch geordnete, knappe Zusammenstellung der Biographien aller bis zum Jahre 1800 in München nachweisbar gewesenen Goldschmiede mit Nachbildungen ihrer Marken und genauer Wiedergabe aller Dokumente, die für die Geschichte der Münchner Goldschmiedekunst in Betracht kommen. Im dritten Teil werden die wichtigsten Urkunden sowie ein systematisches Verzeichnis der Beschauzeichen und Meistermarken gegeben. Ausführliche, sorgfältig bearbeitete Namen- und Sachregister am Schluss erleichtern die Benutzung und machen das Ganze zu einem bequemen Nachschlagewerk.

Während so die umfangreiche Arbeit den strengen Anforderungen der Wissenschaft in jeder Weise Rechnung trägt, bildet sie zugleich ein für den Fachmann wie den Laien fesselndes Buch, das in flüssiger Darstellung auf historischem Hintergrunde ein anschaulich reizvolles Bild der Entwicklung des edlen Goldschmiedhandwerks in München entrollt. In zehnjähriger, unermüdlicher Forscherarbeit in Archiven, Museen, Sammlungen, Kirchen, Palästen hat der Verfasser wichtige Entdeckungen gemacht, welche die Bedeutung der alten Münchner Goldschmiedekunst in neues Licht rücken. Zahlreiche gut gelungene Abbildungen nach Originalaufnahmen von bisher zum allergrössten Teil unveröffentlichten und unbekannt gebliebenen Werken erläutern die Ausführungen des Verfassers und verleihen dem in jeder Beziehung würdig ausgestatteten Werke einen besonders wertvollen Schmuck.

In Kommission werden wir, wenn überhaupt, nur in sehr mässiger Anzahl und nur broschiierte Exemplare liefern können, dagegen stellen wir einen hübschen vierseitigen illustrierten Prospekt her, den wir in der nötigen Anzahl von Exemplaren gratis liefern. Etwa gewünschten Firmenaufdruck berechnen wir mit den Selbstkosten.

Die Auslieferung des Werkes und der Prospekte erfolgt in Leipzig. Direkte Sendungen bedauern wir am Erscheinungstage nicht machen zu können.

München, den 3. April 1912

F. Bruckmann A.-G.